Jubelkonfirmationen 2023

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen in der Internetausgabe die Fotos nicht veröffentlicht werden

Diamantene Konfirmation in Hartershausen

30. April 2023

Goldene Konfirmation Kirchengemeinde Hartershausen

30. April 2023

Foto: S. Stock

Goldene Konfirmation Kirchengemeinde Fraurombach

4. Juni 2023

„Bei ons in de Kerch“

20. Jahrgang, Nr. 3/2023

Gemeindebrief

für die Evangelischen Kirchengemeinden Hartershausen und Fraurombach

Fraurombach—Hartershausen—Hemmen—Pfordt—Üllershausen

August bis Oktober 2023

Zum Schulanfang

ABC, langsam setzen sich
Buchstaben zu Worten zusammen.
Nach und nach
werden Sätze daraus.

Nicht nur Bücher
lassen sich lesen,
sondern auch das Leben.

Ich wünsche dir,
dass Buchstaben und Worte
lebendig werden
und du dich
mit deiner eigenen
Handschrift
einzeichnest in die Welt.

TINA WILLMS

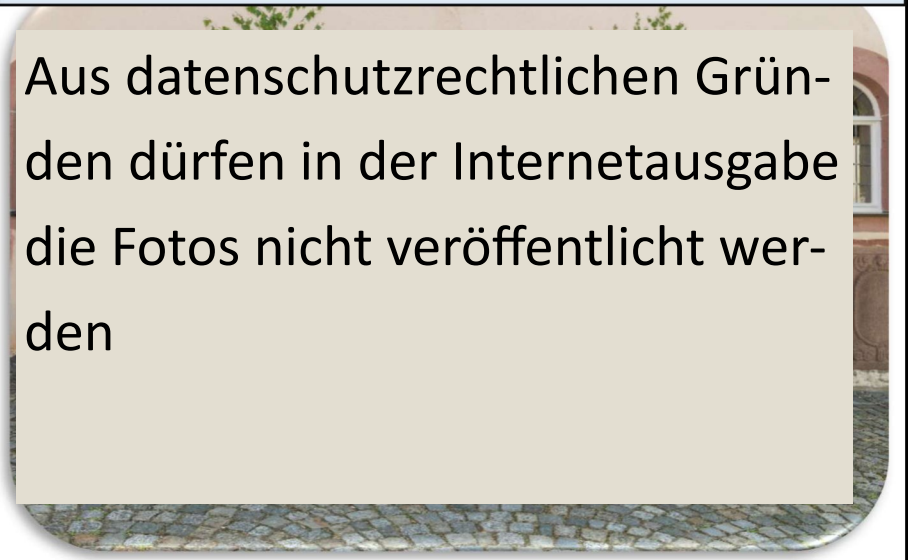
Inhaltsverzeichnis	Seite
Geistliches Wort	3
Landesgartenschau Fulda	7
Gemeindefest Hemmen	9
Erntedankgottesdienste	10
Gottesdienste	11-13
Kindergottesdienst	14
Kinderseite	15
Konfirmandenjahrgang	17
Aus den Kirchenbüchern	18-19
Reformation	22-23
Freizeiten / Impressum	25
Adressen	26
Jubelkonfirmationen	28

Du bist mein
Helfer, und
unter dem Schatten
deiner **Flügel**
frohlocke ich. «

PSALM 63,8

Monatsspruch
AUGUST 2023

Wir bedanken uns



auch im Namen unserer Eltern für die vielen Glück- und Segenswünsche, Geschenke und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer

Konfirmation

Besonders bedanken möchten wir uns bei Pfarrerin Creutzberg für die schöne Konfirmandenzeit.

Vielen Dank für die musikalische Gestaltung an den Projektchor und an den Posaunenchor.

Kirchspiel Hartershausen:

Bastian Diel, Elsa Modebach, Ida Zimmer

Pfarrei Queck:

Marlon Braun, Jonas Jahn, Leo Muth, Luis Muth, Leon Rodemer, Nina Schmidt, Anna Maria Schmier, Lara Stuckardt

Queck und Fraurombach, im Juni 2023

Wichtige Anschriften

Pfarramt:
Pfarrerin Daniela Creutzberg
Ev. Pfarramt Hartershausen
Großenlüderer Weg 2
36110 Hartershausen
Tel.: 09742/206 oder
Tel.: 06642/229 zu Bürozeiten:
donnerstags 16.00 bis 19.00 Uhr

Kirchengemeinde.Harters-
hausen@ekhn.de
www.kirchspiel-hartershausen.de

Gemeindebüro:
donnerstags 16.00 bis 18.30 Uhr
Tel.: 06642/229
Melanie Klein, Hartershausen

Stellvertretende Vorsitzende der Kirchenvorstände:
Andrea Schmidt, Pfordt
Simone Hliza, Fraurombach

Küster/Küsterinnen:
Fraurombach: Erna Hahndl
Hartershausen: Sven Happel
Hemmen: Marlies Klein
Pfordt: Bernd Trabes
Üllershausen: Elfriede Eurich

Hausmeister/in Gemeindehaus:
zu besetzen

Organisten/Organistinnen:
Holger Eurich, Üllershausen
Renate Muhl, Üllershausen
Joachim Weitzdörfer, Fraurombach

Kontakt Flötenkreis:
Dorothea Hoch, Fraurombach

Ev. Dekanat Vogelsberg
Fulder Tor 28, 36304 Alsfeld
Tel.: 06631/911490
www.vogelsberg-evangelisch.de

Ev. Propstei Oberhessen
Lonystraße 13, 35390 Gießen
Tel.: 0641/7949610
Fax: 0641/7949619
www.oberhessen.ekhn.de

EKHN
Paulusplatz 1, 64285 Darmstadt
Tel.: 06151/4050 Fax: 405440
www.ekhn.de

Spendenkonto unserer Kirchengemeinden:
Sparkasse Oberhessen
BIC HELADEFIFRI
IBAN DE34 5185 0079 0371 1097 22
(Bitte Verwendungszweck angeben)

Spendenkonto Kindernothilfe:
Evang. Regionalverwaltung Oberhessen
IBAN: DE38 5206 0410 0004 1001 90
Verwendungszweck (WICHTIG!):
1120 01 Kindernothilfe KG Hartershausen

Geistliches Wort

Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes!

„Ich, der HERR, wandle mich nicht.“ (Mal.3,6)

Einmal zur Ruhe kommen, das ist auch wichtig, denken sich viele Menschen. Die Sommerzeit ist für viele die Gelegenheit, einmal Urlaub zu nehmen. Zeit, in der wir uns mit Gott verbinden, gestalten die Menschen unterschiedlich. Manche wählen den Morgen. Die frühen Stunden, gleich nach dem Aufstehen. Andere wählen die Kaffeepause, ein Innehalten mitten am Tag. Einige wählen den Abend für Gebet und Meditation.

In der alltäglichen Hektik mag es als Zeitverschwendung erscheinen, wenn wir unser Tempo verlangsamen, innehalten und eine Pause einlegen zur inneren Besinnung. Das ist jedoch ebenso eine Zeitverschwendung wie das Anhalten an einer Tankstelle, um Benzin nachzufüllen, wenn der Tank unseres Autos fast leer ist. Es ist eine notwendige Aktion. Gebet und Meditation, Zeit mit Gott, sie geben uns viel mehr Kraft, als wir an Zeit dafür aufwenden. In zunehmendem Maß können wir den Herrn durch uns wirken lassen, wie es ihm gefällt. Denn er wandelt sich nicht, in unseren wandelbaren Zeiten.

Ihre Pfarrerin
Daniela Creutzberg

Monatsspruch August

Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.

Psalm 63,8

ZUFLUCHT UNTER GOTTES FLÜGELN

In ihrem Roman „Violeta“ schreibt Isabel Allende über ihren Romanbruder: „Er war der große Baum, der mir Schatten gespendet und mich beschirmt hatte von meiner Geburt an.“ Was Schatten bedeutet, wissen wir auch zu schätzen, die Sommerhitze ist manchmal schier unerträglich. Es ist schlimm, wenn die Bäume keinen Schatten mehr spenden können. Viele verlieren nach den Jahren der Hitze und Dürre die Blätter, kämpfen selbst um Überleben oder haben den Kampf schon verloren. Da ist nichts mehr mit Zuflucht oder gar frohlocken.

Wie viel stabiler ist das Angebot Gottes, unter dem Schatten seiner Flügel Zuflucht zu finden. Mehrfach greifen Psalmbeter dieses Bild auf. Sie haben die Erfahrung gemacht: Gottes Schutz ist Leben spendend. Unter Gottes Flügeln finden wir Menschen den Raum, in dem wir uns entfalten können, Leben gestalten und bewahren können. Ganz sanft ist so ein Flügel. Da kann es schon vorkommen, dass wir sie nicht bemerken.

Wir schreiben unser Wohlergehen unseren Leistungen zu. Wenn es mal nicht rund läuft, sind die Verantwortlichen schnell ausgemacht. Es sind immer die anderen. Und ich selbst, was kann ich dafür, dass wir unter der aus den Fugen geratenen Natur, der Welt zu leiden haben?

Ich brauche Hilfe. Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich. Du schenkst mir den Raum, in dem ich mein Leben in Verantwortung gegenüber deiner Schöpfung und deiner Geschöpfe gestalten kann.

CARMEN JÄGER

Kinder- und Jugendfreizeiten Dekanat VB

Pfarrerin Daniela Creutzberg hat Urlaub vom 6. bis 20. August 2023.

Die Vertretung der Kasualien übernimmt Pfarrerin Christine Müller und die Gottesdienste übernehmen die Prädikanten Frau Köhler und Herr Wedler.

Impressum:
Ev. Kirchengemeinden Hartershausen und Fraurombach,
Großenlüderer Weg 2, 36110 Hartershausen
Herausgegeben im Auftrag der Kirchenvorstände von Michaela Krasel (verantw.), Claudia Trabes, Daniela Creutzberg. Bildnachweis, soweit nicht anders angegeben: M. Krasel; Titelseite: Kloster Rulle (S. Jost). Alle Grafiken und Texte soweit nicht anders angegeben: Gemeindebrief.de.
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß-Oessingen,
Auflage: 580 Stück
Redaktionsschluss: **10.07.2023**

Aus Kostengründen wird der Gemeindebrief 2023 zum Januar, Mai, August und November erscheinen.

Bankverbindung Kindernothilfe

Änderung Bankverbindung
Patenschaften Kindernothilfe

Das Konto für die Patenschaften der Kindernothilfe, das bisher bei der Sparkasse Oberhessen geführt wurde, wird zum 31.07.2023 aufgelöst. Künftig laufen alle Zahlungen/Spenden über die Regionalverwaltung. Hier die neue Bankverbindung:

Evang. Regionalverwaltung Oberhessen
IBAN: DE38 5206 0410 0004 1001 90

Verwendungszweck (WICHTIG!):
1120 01 Kindernothilfe KG Hartershausen

Bisherige Dauerspender werden persönlich angeschrieben,
neue Dauerspenderinnen und -spender sind herzlich willkommen!

Stellenangebot Hausmeister/in Gemeindehaus

Die Kirchengemeinde Hartershausen sucht immer noch einen Hausmeister bzw. eine Hausmeisterin, eventl. auch ein Ehepaar für die Hausmeistertätigkeiten am und im Evangelischen Gemeindehaus Hartershausen. Die Stelle ist ab sofort zu besetzen.
Wenn Sie Interesse haben, so melden Sie sich bitte im Gemeindebüro oder sprechen direkt Pfarrerin Creutzberg an. Hier erfahren Sie mehr über den Umfang der Aufgaben und die Vergütung.

Die EKHN auf der Landesgartenschau Fulda

BE[E]T-Zeit
auf der Landesgartenschau Fulda

Wenn Sie die Landesgartenschau in Fulda besuchen, dann hier ein besonderes Angebot: **Mittags um 12:00 Uhr** lädt die Evangelische Kirche zu einer 20-minütigen Andacht mit Musik und Gesang am Himmelszelt ein. Das Himmelszelt im Wassergarten ist ein besonderer Ort zum Ausruhen und Aufblühen mitten in der Natur. Die tägliche Andacht beschäftigt sich auf je eigene Weise mit dem Motto: „Da blühe ich auf“. In den 23 Wochenthemen wird dabei gefragt: Wo blühe ich auf? Was gibt mir Kraft?

Weitere ausgewählte Veranstaltungen im Himmelzelt (Wassergarten):

Samstag, 19. August 2023, 16.00 Uhr
Gospel zum Mitsingen am Himmelszelt
Gospel hören und fasziniert den Klängen und dem Gesang lauschen, ist an vielen Orten möglich. Gospel aber so zu präsentieren, dass jede und jeder sofort und mit großer Freude einfach mitsingen kann, das ermöglicht Musiker Manfred Klink bei seinem Konzert „Gospel zum Mitsingen“. Mit viel Leidenschaft und Liebe zur Musik lädt er ein: Kommt vorbei lasst euch anstecken!

Sonntag, 27. August 2023, 15.00 Uhr
Konzert mit "Divine Concern" am Himmelszelt
Das diakonische Gefängnismusik-Projekt Divine Concern, übersetzt "Göttliche Betroffenheit", der Gefängnisseelsorge der Justizvollzugsanstalten Hünfeld und Fulda spielen Folk-Songs und Balladen. Das ehrenamtliche Engagement der Musiker hinter Gittern - inspiriert von Johnny Cash - hat eine Botschaft: "Freiheit und Frieden für alle Menschen!"

Donnerstag, 21. September 2023, 15.00 - 17.00 Uhr
Offenes Singen am Himmelszelt
mit Matthias Weber, Profilkantor Popularmusik der EKKW

Sonntag, 3. September 2023 12.00 Uhr
Ökumenischer Schöpfungsgottesdienst am Himmelszelt
mit Bischöfin Dr. Beate Hofmann und Weihbischof Dr. Karlheinz Diez

Alle Infos: https://www.da-bluehe-ich-auf.de/programm

Erholung

7 TIPS FÜR DIE REISEAPOTHEKE

1 Beruhigungsmittel:
Sie brauchen nicht alle Spannungen in Ihrem Familienleben oder in der Partnerschaft in diesen Wochen ausgleichen oder aufarbeiten!

2 Vitamin Ü:
Planen Sie nicht alles zu sehr vor, lassen Sie sich ruhig mal überraschen!

3 Vitamin F:
Freuen Sie sich auf den Urlaub! Und im Urlaub!

4 U-Schutz:
Nehmen Sie Rücksicht auf die Umwelt Ihres Urlaubsortes und auf die Menschen, die im Tourismus für Sie arbeiten!

5 Zur Verdauung:
Andere Länder – andere Sitten! Vorbeugendes Autogenes Training zur Verdauung von Unbekanntem empfohlen!

6 K-Kapseln:
Kultur in der Urlaubsregion ist nicht nur bei schlechtem Wetter interessant. Das gilt auch für Kirchen!

7 H-Tabletten:
So viel Humor wie möglich mitnehmen!

Helgrid Neisel

Reformation

Anlässlich des Reformationstags am 31. Oktober 2023 laden wir herzlich ein zu einer musikalischen Andacht, die um 19 Uhr in der Kirche zu Fraurombach stattfinden wird.

Neben Texten zur Reformation werden musikalische Beiträge von verschiedenen Gruppen und Musikerinnen und Musiker aus unserem Kirchspiel zu hören sein. Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Abend.

JAKOBUS 1,22

Seid Täter **des Worts**
und nicht Hörer allein; sonst betrügt
ihr **euch selbst.** «

Monatsspruch **OKTOBER 2023**

STICHWORT:

MARTIN LUTHER

Martin Luther wurde am 10. November **1483 in Eisleben geboren**. Als achtes von neun Kindern eines Mineneigners und Ratsherrn wuchs er in bescheidenem Wohlstand auf. Als Bruder Martin führte er ein strenges Mönchsleben. Er wurde **1507 zum Priester geweiht**. Seinen Doktortitel erwarb er **1512 in Wittenberg**, wo er bis zu seinem Tod als Theologieprofessor wirkte. Am **31. Oktober 1517** veröffentlichte er seine berühmten **95 Thesen** wider den Missbrauch des Ablasses. Seine Schriften, die sich rasch verbreiteten und mit denen er zahlreiche neue Anhänger gewann, zogen am 15. Juni 1520 die päpstliche Bannandrohungsbulle nach sich.
Auf der **Wartburg bei Eisenach** hielt sich Luther zehn Monate unter dem Namen „Junker Jörg“ versteckt und übertrug das Neue Testament ins Deutsche. Am 13. Juni 1525 heiratete Martin Luther die ehemalige Nonne Katharina von Bora. Am **18. Februar 1546 starb der Reformator in Eisleben** und wurde drei Tage später in der Wittenberger Schlosskirche beigesetzt.

Reformation

Er malte die Reformation

Er malte Martin Luther als entschlossenen Mönch und als Junker Jörg, als frisch verheirateten Ehemann und als gestandenen Reformator: Die neue Zeit verlangte nach neuen Bildern und Lucas Cranach lieferte – und zwar exklusiv. Der Maler mit unverwechselbarem eigenen Stil war am 4. Oktober 1472 im oberfränkischen Kronach geboren und aufgewachsen. 1505 berief ihn der kursächsische Fürst Friedrich der Weise als Hofmaler nach Wittenberg. Zunächst leitete Cranach die Malerwerkstatt im Wittenberger Schloss und fertigte unter anderem Bilder von seinem Brotherrn und dessen Familie an. 1508 verlieh ihm der Kurfürst ein eigenes Wappen. Es zeigt eine geflügelte Schlange mit einer Krone auf dem Kopf und einem Ring im Maul. Die fliegende Schlange wurde zum Markenzeichen und Gütesiegel der Cranach-Werkstatt, die er bald darauf nach Wittenberg in sein eigenes Haus verlegte.

Um 1512 heiratete Cranach Barbara Brengbier, eine Tochter des Bürgermeisters von Gotha, und hatte mit ihr zwei Söhne und drei Töchter. Zusammen mit seiner Ehefrau war er 1525 Trauzeuge bei Luthers Eheschließung mit Katharina von Bora (1499 – 1552). Die aus einem Kloster geflohene Nonne war in seinem Haus untergekommen. Bei Cranachs hatte Luther seine „Käthe“ näher kennengelernt.

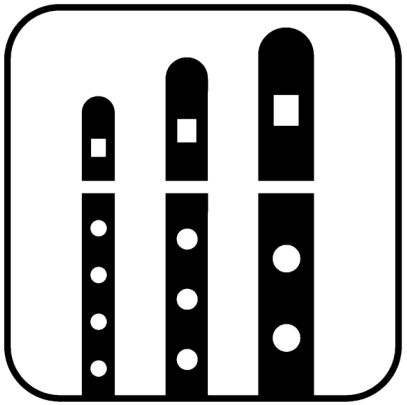
Der ehrgeizige Maler beschäftigte Gesellen und ehemalige Schüler, um seine vielfältigen Aufgaben bewältigen zu können.

Lucas Cranach der Ältere (um 1472–1553), Kupferstich, gezeichnet von Joachim von Sandrart.

Ab 1530 traten auch seine Söhne Hans (1513 – 1537) und Lucas (1515 – 1586) als Maler in den Werkstattbetrieb ein. Cranach lieferte schnell und mit gleichbleibender Qualität. Der Wittenberger Malerfürst war äußerst umtriebig und ein gewiefter Geschäftsmann. In seinen Häusern betrieb er einen Weinausschank, eine Apotheke und eine Druckerstube. Nach und nach vergrößerte er seinen Immobilienbesitz und wurde zum reichsten Bürger Wittenbergs.

Lucas Cranach starb im Alter von 81 Jahren am 16. Oktober 1553. Auf seinem Grabstein wird er als „der schnellste Maler“ bezeichnet. REINHARD ELLSEL

Flötenkreis

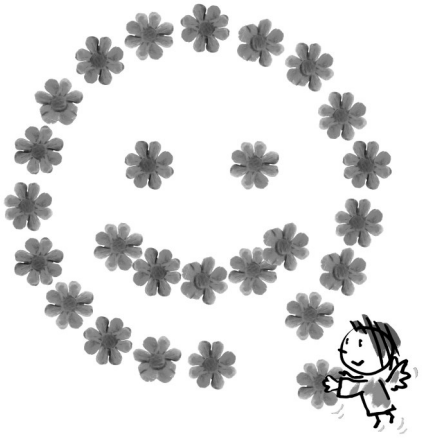


Du musst auf keinen Fall Profi sein und auch wenn es nicht immer zu den Probeterminen passt … Du bist herzlich willkommen! Auch gerne erstmal zum Reinschnuppern und Ausprobieren oder nur für Projekte. :-)

Den nächsten Probentermin nach der Sommerpause erfährst Du im Gemeindebüro, bei Dorothea Hoch oder Du sprichst einfach mal eine von uns an. Wir freuen uns auf Verstärkung!

Wer hat früher mal Flöte gespielt? Wer spielt noch immer Flöte und hat Lust und Laune es mit anderen gemeinsam zu spielen? Egal ob Alt-, Tenor- oder Sopranflöte … zusammen macht es am meisten Spaß!

Wir treffen uns einmal im Monat im evangelischen Gemeindehaus in Hartershausen und suchen gemeinsam Lieder aus, die wir dann proben. So zwei bis dreimal im Jahr haben wir dann Auftritte bei besonderen Gottesdiensten oder Festen.



Termine

Für Jugendliche aus dem Schlitzerland

mehrWERT

1x monatlich freitags
19:00 - 20:30 Uhr
Evang. Gemeindehaus Schlitz
(Gruppenraum 1, Obergeschoss)

Wir möchten DICH einladen aktiv zu sein. Gemeinsam Zeit zu gestalten, über Gott, die Welt und den Glauben zu reden, dabei mehr voneinander zu erfahren und miteinander Spaß zu haben.
Alter: ab 14 Jahre

Nach den Ferien wieder:

15. September 2023
Thema:
BACK FOR GOOD

Kontakt: Matthias Pflanz
(matthias.pflanz@cvjm-schlitzerland.de)

Hannah Wahl
(hannah.wahl@ecg-schlitzerland.de)

Impulspost der EKHN: Herbst 2023

TROTZ STURM– ZEITEN

DENN GOTT HAT UNS NICHT GEGEBEN DEN GEIST DER FURCHT, SONDERN DER KRAFT UND DER LIEBE UND DER BESONNENHEIT.

2. Timotheus 1,7

Mehr **Trotzdem** und **Halt** finden und geben:

Trotzdem-UNSER.DE

Ich bin da

Am Ende einer langen Reise. Langes Warten an der Passkontrolle. Da erscheint die Textnachricht auf dem Display: Ich bin da. Vorfreude, gleich wieder vereint sein …

Da ist das Kind, auf dem Spielplatz mit seinen Eltern. Als es von der Schaukel springt, sieht es seine Eltern nicht mehr. Allein. Panik steigt auf. Wo sind sie alle? Auf einmal hört es hinter sich die vertraute Stimme: Ich bin da …

Da ist Mose, der einen Auftrag von Gott bekommt. Er will wissen, wie Gott heißt. Gott und Götter, das ist doch immer kompliziert. Doch die Stimme aus dem brennenden Busch sagt einfach: Ich bin da …

Liebe Lesende,

diese drei Worte „Ich bin da“ sind für mich die schönsten auf der Welt. Ob in Freud oder Leid: Wenn mir jemand sagt: „Ich bin da“, dann weiß ich, dass ich nicht alleine bin. Und das tut gut. Ich muss dazu gar nicht viel wissen. Es geht auch nicht um lange Diskussionen. Es geht um Nähe und Halt. Vielleicht hat Gott Mose deshalb so geantwortet. Das hebräische Wort J-h-w-h (2. Mose 3,14) ist kein Name, und es lässt die Zeitform offen. Übersetzt heißt es: Ich war der ich war. Ich bin der ich bin. Ich werde sein, der ich sein werde. Oder ganz einfach: Ich bin da.

In schwierigen Zeiten gibt mir Vertrautes Halt, Trost und Kraft. Und zum Vertrauten gehört beides: Die Menschen. Und die Seiten von Gott, die mir vertraut sind. So vertraut wie das Vaterunser. Gewiss, es ist altmodisch. Es könnte auch Mutterunser heißen. Aber Jesus hat es so gebetet, und so wiederholen wir es immer wieder – im Gottesdienst, vorm Essen, in den Umbrüchen unseres Lebens und in schwierigen Situationen, wenn uns die Worte fehlen. Und in der Wiederholung entstehen die Ruhe und der Halt und die Orientierung. In der Wiederholung ereignet sich „Ich-bin-da“. Als Ankerpunkt für mein Leben.

Bleiben Sie **TROTZDEM** behütet – trotz allem was eben so schwierig ist.

STEPHAN ARRAS
Propst für Starkenburg

Evangelische Kirche in Hessen und Nassau

Impulspost der EKHN: Herbst 2023

GOTT:

ICH BIN DA *trotzdem*

In ihrem Vertrauen auf Gott finden Menschen seit jeher eine Kraftquelle, die ihnen hilft, auch unsicheren Zeiten zu trotzen. Die Impulspost „ICH BIN DA – trotzdem“ erinnert auch und gerade in stürmischen Zeiten an Gottes Zuspruch, Halt zu geben. Dieser Zuspruch wird auch im Vaterunser spürbar, dem bekanntesten Gebet des Christentums, das die Bibel auf Jesus Christus selbst zurückführt. Viele Menschen finden in den vertrauten Worten Trost – trotz und gerade wegen allem, was unser Leben unsicher macht.

Trotzdem UNSER IM HIMMEL, GEHEILIGT WERDE *trotzdem* DEIN NAME. DEIN REICH KOMME Trotzdem. DEIN WILLE GESCHEHE *trotzdem*, WIE IM HIMMEL, SO AUF ERDEN. UNSER TÄGLICHES BROT GIB UNS Trotzdem HEUTE. UND VERGIB UNS *trotzdem* UNSERE SCHULD, WIE AUCH WIR VERGEBEN *trotzdem* UNSEREN SCHULDIGERN. UND FÜHRE UNS Trotzdem NICHT IN VERSUCHUNG, SONDERN ERLÖSE UNS *trotzdem* VON DEM BÖSEN. DENN DEIN IST Trotzdem DAS REICH UND DIE KRAFT UND DIE HERRLICHKEIT IN EWIGKEIT. Trotzdem AMEN.

Mehr **Trotzdem** und **Halt** finden und geben:

Trotzdem-UNSER.DE

Evangelische Kirche in Hessen und Nassau

Gemeindefest Hemmen

GEMEINDEFEST

Herzliche Einladung zu unserem

Gemeindefest in Hemmen

am 10. September 2023

Thema: Gott ist mit uns unterwegs

Wir beginnen mit einem Familiengottesdienst um 14 Uhr in der Kirche in Hemmen.

Anschl. gemütliches Beisammensein rund um das Dorfgemeinschaftshaus Hemmen mit Spielen, Gesprächen, Würsten, Kaffee und Kuchen sowie einer Tombola.

Der Erlös ist wie immer für unsere Patenkinder und Projektunterstützung der Kindernothilfe.

Erntedankfest 2023

Herzliche Einladung
zu unseren Gottesdiensten zum Erntedank:

Sonntag, dem 1. Oktober 2023

09.30 Uhr Gottesdienst in Hartershausen
11.00 Uhr Gottesdienst in Pfordt

Aus den Kirchenbüchern

Getauft wurden:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können in der Internetausgabe die Daten nicht veröffentlicht werden.

Aus den Kirchenbüchern

Beerdigt wurden:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können in der Internetausgabe die Daten nicht veröffentlicht werden.

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten August bis Oktober 2023

30. Juli 2023	**8. Sonntag nach Trinitatis** **09.30 Uhr Gottesdienst in Hartershausen** **11.00 Uhr Gottesdienst in Üllershausen**
06. August 2023	**9. Sonntag nach Trinitatis** **10.00 Uhr Gottesdienst in Hartershausen** anl. des Sommernachtsballs
13. August 2023	**10. Sonntag nach Trinitatis** **09.30 Uhr Gottesdienst in Hemmen** **11.00 Uhr Gottesdienst in Fraurombach** anl. des Lindenfests
20. August 2023	**11. Sonntag nach Trinitatis** **09.30 Uhr Gottesdienst in Pfordt** **11.00 Uhr Gottesdienst in Hartershausen**
27. August 2023	**12. Sonntag nach Trinitatis** **09.30 Uhr Gottesdienst in Üllershausen** **11.00 Uhr Gottesdienst in Hemmen**
03. September 2023	**13. Sonntag nach Trinitatis** **09.30 Uhr Gottesdienst in Pfordt** **11.00 Uhr Gottesdienst in Fraurombach**

Gottesdienste

10. September 2023	**14. Sonntag nach Trinitatis** **14.00 Uhr Familiengottesdienst in Hemmen mit anschl. Gemeindefest**
17. September 2023	**15. Sonntag nach Trinitatis** **09.30 Uhr Gottesdienst in Hartershausen** **11.00 Uhr Gottesdienst in Üllershausen**
24. September 2023	**16. Sonntag nach Trinitatis** **10.00 Uhr Kirchspielgottesdienst in Hartershausen**
01. Oktober 2023	**17. Sonntag nach Trinitatis** **Erntedankgottesdienste:** **09.30 Uhr Gottesdienst in Hartershausen** **11.00 Uhr Gottesdienst in Pfordt**
08. Oktober 2023	**18. Sonntag nach Trinitatis** **09.30 Uhr Gottesdienst in Üllershausen** **11.00 Uhr Gottesdienst in Hemmen**
15. Oktober 2023	**19. Sonntag nach Trinitatis** **09.30 Uhr Gottesdienst in Pfordt** **11.00 Uhr Gottesdienst in Fraurombach**

Neuer Konfirmandenjahrgang

Unsere drei neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden des Kirchspiels Hartershausen werden auch wieder zusammen mit den 6 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus dem Kirchspiel Queck Konfirmandenunterricht haben, der mit Pfarrerin Daniela Creutzberg in Queck stattfinden wird. Sie wurden im Gottesdienst am Himmelsfahrtstag in Üllershausen den Gemeinden vorgestellt. **Die Konfirmation wird dann am 5. Mai 2024 gefeiert.** Wir wünschen allen eine schöne, erlebnisreiche und segensreiche Konfizeit!

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen in der Internetausgabe die Fotos nicht veröffentlicht werden

Gottes Segen

Foto: Wodicka

Der Gott des Friedens heilige euch durch und durch und bewahre euren Geist samt Seele und Leib unversehrt, untadelig für die Ankunft unseres Herrn Jesus Christus.

1. Thessalonicher 5,23

Gottes Segen wirkt

Der Apostel Paulus wünscht den Christen in Thessalonich, dass ihr ganzes Leben von Gottes Frieden durchdrungen werde: „Der Gott des Friedens heilige euch durch und durch und bewahre euren Geist samt Seele und Leib unversehrt, untadelig für die Ankunft unseres Herrn Jesus Christus“ (1. Thessalonicher 5,23). Und auch wir, die wir zu tun haben mit den Dunkelheiten des Novembers, sind in diesen Segenswunsch hineingenommen: Gott schenke umfassende Bewahrung!

Gottes Segen setzt Kräfte frei, die unser ganzes Leben erfüllen; Kräfte, mit denen wir gut für uns und für andere sorgen können.

Bewahre dir dein schönes Lachen
auch in der schweren Zeit.
Gott ist schön.
Du wirst sehn:
Vor aller Hässlichkeit
bewahrt sein gutes Wort und Machen.

Bewahre dir den Blick fürs Danken,
auch wenn es nicht gut steht.
Gott ist treu.
Du wirst neu
in kindlichem Gebet;
bewahrt vor bitteren Gedanken.

Bewahre dir die stille Freude
vor lautem Zeitvertreib.
Gott ist nah.
Du wirst ja
mit Seele, Geist und Leib
bewahrt im Frieden hin zur Freude.

Reinhard Ellsel

Gottesdienste

22. Oktober 2023	**20. Sonntag nach Trinitatis** **09.30 Uhr Gottesdienst in Hartershausen** **11.00 Uhr Gottesdienst in Üllershausen**
29. Oktober 2023	**21. Sonntag nach Trinitatis** **09.30 Uhr Gottesdienst in Hemmen** **11.00 Uhr Gottesdienst in Pfordt**
31. Oktober 2023	**Reformationstag** **19.00 Uhr Musikalischer Abendgottesdienst in Fraurombach**
05. November 2023	**22. Sonntag nach Trinitatis** **09.30 Uhr Gottesdienst in Hartershausen** **11.00 Uhr Gottesdienst in Üllershausen**

Termine ohne Gewähr. Änderungen möglich.

Alle Termine aktuell auf: **www.kirchspiel-hartershausen.de**

Jesus Christus spricht: MATTHÄUS 16,15

Wer sagt denn ihr, dass **ich sei?** «

Monatsspruch **SEPTEMBER 2023**

Kindergottesdienst

Kinder Gottes-dienst

Wir laden alle Kinder aus unseren Dörfern zum gemeinsamen Kindergottesdienst ein. Es macht Spaß, mit so vielen Kindern zusammenzukommen, um gemeinsam zu singen, Geschichten zu hören, zu spielen und basteln. Der Kigo findet immer im evangelischen Gemeindehaus in Hartershausen statt. Beginn ist um 10 Uhr.

Leider steigen seit längerer Zeit keine Kinder in Fraurombach ein. Daher wird die Haltestelle **Fraurombach zunächst nicht mehr** angefahren werden können. Sollte wieder Bedarf bestehen, wenden Sie sich bitte rechtzeitig an das Pfarrbüro oder den Helferkreis.

10. September
Gemeindefest

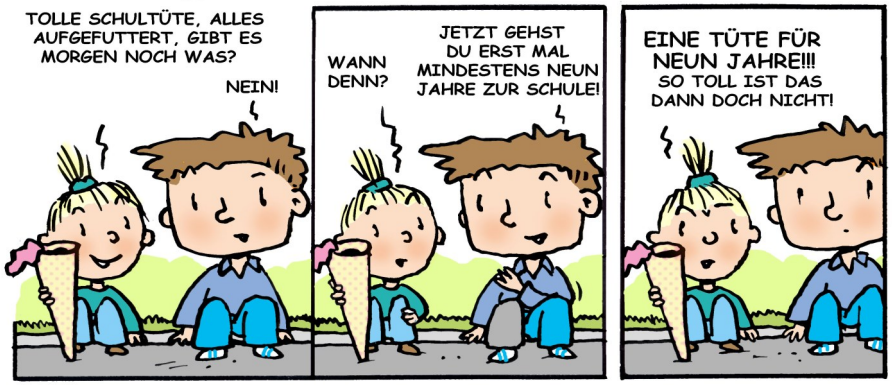
24. September

08. Oktober

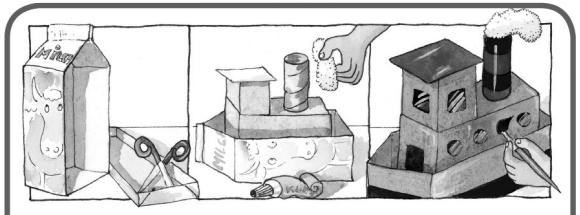
22. Oktober

Busabfahrtszeiten:
9.35 Uhr Pfordt
9.40 Uhr Üllershausen
9.50 Uhr Hemmen

MINA & Freunde



Kinderseite

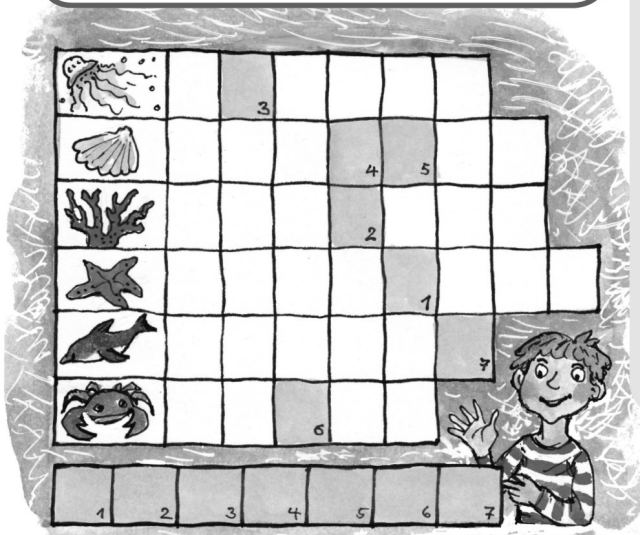


Dein Dampfer

Schneide eine leere, saubere Milchtüte längs auf – so hast du das Boot. Klebe ein paar kleine Pappschachteln in die Mitte – Platz für den Kapitän! Aus einer Klorolle wird der Schornstein, aus Watte wird Dampf. Am Schluss malst du das Boot noch an. Leinen los! Dein Dampfer schwimmt!

Ich habe Ozeane, aber kein Wasser. Was bin ich?
Die Weltkarte

Bibelfrage: Auch Jesus wurde getauft. Von wem?



Was möchte Paul tun? Schreibe die Namen der Meereswesen in die Felder, dann findest du es heraus.

Welcher Hase springt nie ins Wasser?
Der Angsthase